

Sehr geehrter Herr Büttner,

in Ihrer Einwohneranfrage, für die ich Ihnen wiederum vielmals danken möchte, fragen Sie, in Anlehnung an die Präsentation nachgebildeter Vasen in der Pinakothek von Savona, nach der Verbesserung der Erlebbarkeit von Kunstwerken für sehbehinderte Besucher in den Museen unserer Stadt.

Dazu möchte ich eingangs betonen, dass es schwierig ist, originale Kunstwerke in Museen "begreifbar" zu machen, da beim Berühren der meisten Gegenstände die Gefahr einer mechanischen Beschädigung besteht oder auch Verschmutzungen entstehen können.

Dies kann, wie z. B. in Savona praktiziert, nur durch die Anfertigung und Verwendung von Repliken oder Abgüssen erfolgen, durch die alle wichtigen Informationen wie Form und Oberflächenstrukturen wiedergegeben werden, jedoch nicht die Gefahr der Schädigung oder Abnutzung des originalen Kulturguts besteht.

Unabhängig davon ist es in unserer alternden Gesellschaft ein Gebot der Stunde, sich in den Museen auch verstärkt auf Seniorinnen und Senioren einzustellen.

Ihre Anfragen möchte ich nun wie folgt beantworten:

1. In welchen Erfurter Museen gibt es ähnliche Beispiele, wo sehbehinderte Menschen Kunstwerke oder Nachbildungen von Kunstwerken, so wie ich es in Savona erleben durfte, ebenfalls begreifen dürfen?

Diese Möglichkeit besteht in Erfurt derzeit in der Alten Synagoge, in der Begegnungsstätte Kleine Synagoge und im Naturkundemuseum.

2. Sehen Sie ferner eine Möglichkeit, dass ich als Erfurter Stadtführer für jedes Museum eine Auflistung dieser begreifbaren Exponate erhalten kann?

Hierzu erhalten Sie die nachfolgende tabellarische Übersicht:

Museum	Ertastbare Exponate
Kleine Synagoge	<ul style="list-style-type: none">• Kippaot• Rolle Esther (Pergament)• Nachbildung einer Torarolle• Torazeiger• Schofar (auch zum Benutzen)• Gebetsschal- und -riemen• Bibel• Schabbattisch• Zwei Synagogenmodelle• Menora• Chanukkia
Alte Synagoge	<ul style="list-style-type: none">• Bronzeampel• Modell der 4. Bauphase mit Bima• Spolien• Replik des Jüdischen Hochzeitsringes an den Figurinen (in Begleitung der Museumsleitung)• Replik eines Silberbarrens• Repliken von Gürtelbesatzteilen und der gewebten Seide• Repliken von Gewandbesatzteilen